

Anzeigebblatt.

(Anzerate von Mitgliedern des Vörsevereins werden die dreispaltene Petitzeile oder deren Raum mit 7 Pf., alle übrigen mit 15 Pf. berechnet.)

Geschäftliche Einrichtungen,
Veränderungen u. s. w.

Zur Beachtung!

[25438.]

Hierdurch zur gef. Nachricht, daß mein Verlagsgeschäft sich vom 10 Juli 1876 ab unter der bisherigen Firma in Straßburg i/E. befindet. Ich bitte, alle Correspondenzen und Beischlüsse dorthin zu adressiren und mir durch Vermittelung meines bisherigen Commissionärs, Reichenbach'sche Buchhandlung in Leipzig zukommen zu lassen.

Mannheim, 6. Juli 1876.

J. Schneider, Verlag.

Verkaufsanträge.

[25439.] Reingewinn 3600 Thlr. pr. anno. — Eine seit 25 Jahren bestehende Buch-, Papier-, Schreib- und Zeichenmaterialien-Handlung in einer der blühendsten Städte des Rheinlandes ist mit oder ohne Haus, auch theilweise gegen Leibrente, baldigst zu übernehmen. Anzahlung 4000 Thlr. nebst Sicherstellung für 10,000 Thlr.

Reingewinn vom Anlagecapital der letzten 5 Jahre 23 1/2 %.

Reflectenten, die obige Sicherheit bieten können und guter Existenz gesichert sind, wollen Anfragen unter H. O. # 105. an die Exped. d. Bl. einsenden.

Die Handlung eignet sich zur Uebernahme, zufolge der langjährigen sicheren Kundschaft, besonders für Protestanten oder liberale Katholiken.

[25440.] Zu verkaufen auf gleich oder später eine bestrenommirte Sortimentsbuchhandlung in einer norddeutschen Residenzstadt.

Der Preis ist inclusive des mit modernen großen Schaufenstern versehenen Geschäftshauses, eleganter Einrichtung, bedeutenden festen und couranten Lagers 20,000 Thaler, von denen 10,000 Thaler gegen übliche Verzinsung hypothekarisch stehen bleiben können.

Auskunft ertheilt die Rein'sche Buchhandlung in Leipzig.

[25441.] Eine alte Sortimentsbuchhandlung e. gr. Stadt in Norddeutschland mit guter, sicherer Kundschaft ist zu verkaufen.

Das Geschäft ist einer großen Ausdehnung fähig, der Preis ein mäßiger, doch sieht der Verkäufer darauf, daß es in gute Hände übergehe und dem Käufer ein hinreichendes Capital zur Verfügung steht. Reflectenten erfahren auf Briefe, die unter Chiffre C. S. an Herrn Ernst Fleischer in Leipzig zu richten bitten, weitere Mittheilungen.

Kaufgesuche.

[25442.] Ein Verlagsgeschäft, gute Rente bietend und thunlichst in populärer Richtung sich bewegend, bin ich zu kaufen beauftragt. Reflectent gebietet über ein ansehnliches Capital. Auch Offerten einzelner Artikel, namentlich populär naturwissenschaftlicher und historischer mit Illustrationen, sind erwünscht. Anerbietungen erbitte direct franco.

Hamburg, Juli 1876.

B. S. Berendsohn.

[25443.] Für einen jungen Buchhändler, Ende der zwanziger Jahre, der nach Absolvierung des Gymnasiums seit 1. Januar 1869 seinem Berufe angehört, suche ich ein solides, rentables Sortiment zu kaufen. Event. wünscht derselbe sich an einem solchen oder einem gangbaren Verlage zu betheiligen. Er hat seine Ausbildung in geachteten Firmen beider Branchen genossen und stehen ihm günstige Referenzen sowie nicht unbedeutende Mittel zur Seite. Offerten unter G. D. erbitte mit directer Post.

Leipzig, den 8. Juli 1876.

K. F. Köhler.

[25444.] Ein kleineres oder mittleres Sortimentsgeschäft wird von einem tüchtigen jungen Buchhändler zu kaufen gesucht. Reflectenten wäre es angenehm, vorher einige Zeit im Geschäfte als Gehilfe thätig zu sein. Gef. Offerten unter M. O. besorgt die Exped. d. Bl.

[25445.] Ein mittleres Sortimentsgeschäft in Sachsen oder Thüringen bin ich zu kaufen beauftragt und eruche ich um gefällige Offerten, welche streng discret behandelt werden.

Leipzig.

Germann Fries.

[25446.] Für einen tüchtigen Buchhändler, der circa 10,000 M. anzahlen kann, suche ich ein solides Sortimentsgeschäft zu kaufen; event. ist derselbe auch bereit, sich mit der Summe als Theilhaber an einem größeren Sortimente zu betheiligen.

Gef. Offerten erbitte unter Zusicherung strenger Discretion

Rob. Frieze in Leipzig.

Fertige Bücher u. s. w.

Nur auf Verlangen und nur hier angezeigt!

[25447.]

Soeben erschien:

Deutschlands,

namentlich

Oberschlesiens Steinkohle
in Concurrnz mit der
englischen, besonders auch als
Exportartikel.

Eine

national-politisch-wirthschaftliche
Untersuchung

von

Dr. Adolf Frantz.

Preis 1 M. 20 S. ord., 90 S. netto.

Da die Auflage sehr klein ist, können wir nur fest, resp. baar liefern und bitten, so zu verlangen.

Beuthen, O/S.

Goerlich & Coch's Buchh.
(Oscar Waeldner).

[25448.] In unserm Commissionsverlag ist erschienen:

Vollständiger Leitfaden

einer

rationellen, ebenso leicht erlernbaren
wie sicher auszuführenden
Stenographie oder Kurzschrift

für

Schulen und zum Selbstunterricht.

Von

Leopold A. F. Arends.

Achte vermehrte Auflage.

gr. 8. Preis geh. 2 M. = 1 M. 50 S. baar.

Das Erscheinen dieser achten Auflage liefert aufs neue den Beweis, daß die Arends'sche Stenographie fort und fort eine zunehmende Verbreitung findet, und ersuchen wir, in vorkommenden Fällen auf die Original-Ausgabe hinweisen zu wollen.

Berlin, 12. Juli 1876.

Friedr. Schulze's Verlag.

[25449.] Soeben erschien:

Soolbad Salungen.

Skizze

für

Badegäste und Reisende.

Mit Karte von Salungen und Umgegend.

1. Heftchen.

2. Auflage.

Preis eleg. cart. 1 M. 25 S. ord., 94 S. netto
und 84 S. baar.

Ihren Bedarf wollen Sie gefälligst fest
verlangen.

Achtungsvoll

Salungen, 10. Juli 1876.

L. Scheermesser's Hofbuchhandlung
(D. Wischmann).

[25450.] Soeben ist erschienen:

Handbuch

der

Gewerbe-Hygiene

auf experimenteller Grundlage

bearbeitet von

Dr. H. Eulenberg,

Geh. Ober-Medicinal- und vortragendem Rathe im
Ministerium etc. etc.

gr. 8. Mit 65 Holzschnitten. Preis: 20 M.

Dies Werk bitten wir gef. den weitesten
Kreisen zugänglich machen, dasselbe aber
besonders den Behörden, Medicinal- und Ver-
waltungsbeamten, sowie Aerzten, Chemikern
und technischen Fabrikanten zur Ansicht
vorlegen zu wollen.

Wir bitten um gef. thätigste Verwendung.

Ergebenst

Berlin, Mitte Juli 1876.

August Hirschwald.